



---

**TOP I Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik**

Betrifft: Bessere Betreuung der jungen Ärztinnen und Ärzte in der Weiterbildung

**Vorstandsüberweisung**

---

Der Entschließungsantrag von Frau Dr. Müller-Dannecker und Frau Kulike (Drucksache I - 20) wird zur weiteren Beratung an den Vorstand der Bundesärztekammer überwiesen:

Um jungen Ärztinnen und Ärzten eine bessere berufliche Perspektive zu geben, muss die ärztliche Weiterbildung angemessen finanziert werden. Nur so kann die Qualität der ärztlichen Weiterbildung und die persönliche Betreuung verbessert werden. Die Vorstellung, dass die Finanzierung durch Diagnosis Related Groups (DRGs) hier ausreichend sei, hat sich in den letzten Jahren als trügerisch erwiesen.

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 122 Stimmen Nein: 80

Enthaltungen: 0